

ROHR KICKT!

DAS VEREINSMAGAZIN

FC ROHR 1928



Like

[HTTPS://WWW.FACEBOOK.COM/FCROHR](https://www.facebook.com/fcrohr)



WWW.FCROHR.CH



YAMAHA

Revs Your Heart



NEU XSR900



MAURER-MOTOS.CH

AARAU ROHR

DER PRÄSI SPRICHT...

Liebe Leserinnen und Leser

Der FC Rohr blickt auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück. Nach zwei Aufstiegen der ersten Mannschaft innerhalb von 3 Jahren, startete letzten Sommer das Projekt «Klassenerhalt 3. Liga» mit voller Euphorie. Leider war die Hinrunde eine Nummer zu gross gepaart mit einigen personellen Wechseln.

Gleichzeitig trat unser langjähriger Präsident Benjamin Löffel zusammen mit unserem Finanzchef Raphael Gloor überraschend im letzten September bei der Generalversammlung zurück. Dass es darüber hinaus auch noch offiziell Corona gab, welches vor allem kleine Breitensportvereine vor grosse Herausforderungen stellt, war bei dieser Gemengelage fast schon eine Nebensache.

Folglich habe ich nun die Aufgabe der Vereinsführung mit einem neuen Team an Vorstandsmitgliedern übernommen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch nochmal auf diesem Weg Benjamin Löffel und Raphael Gloor für Ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit beim FC Rohr danken. Ohne die Beiden wäre Vieles in den letzten Jahren nicht zustande gekommen.

Dennoch steht der FC Rohr vor grossen Herausforderungen. Sportlich wurden im Aktivbereich die Lehren aus der Hinrunde gezogen und die Mannschaft auf die Rückrunde neu aufgestellt. Mit Ardit Gashi und Radovan Radevic wurden neue, junge und dynamische (Spieler-)Trainer gefunden.

Die Hoffnung lebt noch, aber ein Klassenerhalt in der 3.Liga wird schwer! Sehr erfreulich hat sich die Juniorenabteilung entwickelt – wir haben regen Zulauf. Deshalb suchen wir, wie wohl alle Vereine, im Jugendbereich Unterstützung und ehrenamtliche Helfer. Momentan können wir alle Mannschaften trotz Zuwachs bedienen – Daher möchte ich mich recht herzlich bei allen Trainern bedanken, die ihre «Freizeit» dafür aufwenden.

Eine weitere Herausforderung stellen für uns aktuell auch die Finanzen dar. Bedingt durch Corona sind wichtige Events, wie z.B. unser Hallenturnier, bereits drei Mal in Folge ausgefallen. Dies schlägt einige Löcher in unsere Vereinskasse, welche wir kaum schliessen können. Folglich lebt der FC Rohr von der Substanz. Daher sind wir jetzt vermehrt auf der Suche nach Sponsoren, aber natürlich auch private Spenden sind herzlich willkommen.

Die Aufgaben und Herausforderungen sind klar erkannt und wir werden in den nächsten Monaten diese Themen angehen. Jede Art von Unterstützung hilft uns, unsere Aufgabe insbesondere im Juniorenbereich zu erfüllen – Kindern und Jugendlichen eine sportliche Betätigung zu ermöglichen.

Hopp Rohr



Thomas Gude
Präsident FC-Rohr



VEREINSPROFIL

DATEN / FAKTEN:

Gründung: 1928
Vereinsfarben: rot/schwarz
Mitglieder: ca. 140

DIE GROSSEN:

1. Mannschaft Herren (3. Liga)

DIE ÄLTEREN:

Senioren 30+ Herren (Regional)

DIE ZUKUNFT:

G-Junioren (2 Teams)

F-Junioren (2 Teams)

E-Junioren (2 Team)

Team Regio (Kooperation mit dem FC Buchs und dem FC Aarau):

D-Junioren (3 Teams - 1. & 2. Stärkeklasse)

C-Junioren (1 Team - 2. Stärkeklasse)

B-Junioren (2 Team - 3. Stärkeklasse)



FUSSBALLCLUB ROHR

In Aarau ist der FC Rohr neben dem grossen FC Aarau der einzige Fussballverein, der eine umfassende Juniorenabteilung betreibt. Hier werden über 100 Juniorinnen und Junioren betreut und gefördert. Daher leisten wir als Fussballverein einen wichtigen Beitrag für das Zusammenbringen und die Integration von Menschen in Aarau und Umgebung.



ERSTE MANNSCHAFT – INTERVIEW

Redaktion: Nach einer turbulenten Hinrunde wurdest Du als neuer Trainer für die erste Mannschaft in der Winterpause verpflichtet. Du bist beim FC Rohr kein Unbekannter. Vor einigen Jahren warst Du bereits als Jugendtrainer bei uns tätig. Könntest Du unseren Lesern kurz erzählen, wann genau Du welche unserer Mannschaften hier betreut hattest?



Trainer: Ardit „Diddi“ Gashi

Gashi: Meinen Einstieg ins Trainergeschäft habe ich beim FC Rohr unternommen. Hier habe ich in den Jahren 2016 und 2017 die E- und dann D-Junioren trainiert.

Redaktion: Die Hinrunde endete bei der ersten Mannschaft nach der Aufstiegseuphorie mit einem einzigen Punkt eher enttäuschend auf dem letzten Tabellenplatz in der 3. Liga. Kein einfacher Job, den Du hier in der Winterpause übernommen hast! Wie sind Deine ersten Eindrücke vom Team?

Gashi: Das kann man definitiv sagen, dass dieser Trainerjob beim FC Rohr einen gewissen Anspruch hat. Der ersten Mannschaft eilte in dieser Saison kein guter Ruf voraus. Dies zeigt schon allein die Anzahl der Strafpunkte in der Hinrunde, wo man Spitzenreiter in der Liga ist. Mein Staff und ich arbeiten jede Woche daran Veränderungen vorzunehmen. Daher will ich hier nichts schönreden: Es gilt einiges umzukrempeln und aufzuräumen.

Redaktion: Bei der Zusammensetzung des Kaders gab es in der Winterpause einige Zu- und Abgänge. Wie siehst Du die Mannschaft für die Rückrunde gerüstet? Seid Ihr stärker als in der Hinrunde?

Gashi: Die Kaderplanung war sehr einfach: Mein Co-Trainer Rado (Radovan Radevic) und ich benötigen Spieler, die dem Team helfen wollen den Ligaerhalt anzustreben. Ich brauche keine Spieler, die auf sich selbst schauen, da wir keine einfache Rückrunde vor uns haben.

Folglich habe ich hier vor der Mannschaft ganz klar kommuniziert, dass jeder gehen kann, der sich nicht der Mannschaft unterordnet. Wer dies akzeptiert, der darf bleiben. Darüber hinaus konnte ich sieben Neuzugänge mit Erfahrung verpflichten. Diese Spieler möchte ich nun nach meinen Vorstellungen zu einer Mannschaft formen

ERSTE MANNSCHAFT – INTERVIEW

und spielen lassen. Die Mannschaft ist definitiv stärker und erfahrener als in der Vorrunde!

Redaktion: Was ist die Zielsetzung für die Rückrunde? Ein Klassenerhalt bei 14 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer (Platz 10) wird mehr als schwierig.

Gashi: Unser Maximalziel ist es den Ligaerhalt in der 3. Liga zu erreichen. Wenn wir dies schaffen sollten, möchten wir uns in der 3. Liga etablieren.

In der Hinrunde haben wir ganz klar zu viele Strafpunkte kassiert. Jedoch will ich durch klare Vorgaben und Disziplin diese Situation ändern. Es wird definitiv keine leichte Aufgabe, jedoch habe ich für diese Herausforderung den FC Rohr übernommen und bin auch aufgrund der Neuzugänge positiv gestimmt.

Redaktion: Wie sieht Deine persönliche Perspektive aus? Du bist zunächst für die Rückrunde als Trainer verpflichtet worden. Kannst Du Dir nach den ersten Wochen Deiner Tätigkeit ein längeres Engagement bereits vorstellen?

Gashi: Ich bin in Rohr aufgewachsen, aber habe nie für den FC Rohr gespielt. Meine



RAIFFEISEN

YOUNG
MEMBER
PLUS

Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermäßigungen
für Konzerte
und Freizeit

YoungMemberPlus
Dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg

raiffeisen.ch/youngmemberplus

Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg
www.begegnungsbank.ch

ERSTE MANNSCHAFT – INTERVIEW

Ausbildung habe ich beim FC Aarau in der U-Mannschaft erhalten. Mein Co-Trainer Rado und ich haben zuletzt beim FC Lenzburg in der 1. Mannschaft (2. Liga) gespielt. Im Winter trennten sich jedoch unsere Wege.

Wir hatten auch Anfragen von anderen Vereinen. Da ich aber nie für den FC Rohr gespielt habe und der Verein sich in einer schwierigen Situation befindet, habe ich mich zusammen mit Rado dafür entschieden, als Spielertrainer dieses Team zu übernehmen. Ich sehe beim FC Rohr Potential, jedoch brauchen auch diese Dinge seine Zeit und Geduld. Wir arbeiten stets auf- und neben dem Platz und wollen den Verein in den nächsten Monaten in ein ruhigeres Fahrwasser bringen.

Redaktion: Wir danken für das Interview.

Gashi: Ich danke auch und möchte mich noch im Namen des FC Rohrs und der ersten Mannschaft bei unseren Sponsoren Prime Guard (Sicherheitsdienst), Frimifimi (Tabakwaren), Chez Nous Lounge und VID! Treuhand GmbH für den Beitrag zu unserem neuen Trikotsatz danken.



PNEUHAUS IN ROHR

Ihr Reifen und Carrosseriespezialist in der Region



Pneuhaus in Rohr | Mattia Züger
Hauptstrasse 85 | 5032 Aarau Rohr | 062 822 86 46
kontakt@pneuhaus-in-rohr.ch | www.pneuhaus-in-rohr.ch

Mehr Spass auf zwei Rädern



SCHMID VELOSPORT

Schmid Velosport AG

Hauptstrasse 37e · 5032 Aarau Rohr · +41 (0)62 824 34 13
info@schmid-velosport.ch · www.schmid-velosport.ch

Öffnungszeiten Verkauf Di – Fr 10.00 – 18.30 Uhr · Sa 09.00 – 14.00 Uhr
April – September, Mi bis 20.00 Uhr

UNSERE JUGEND – UNSERE ZUKUNFT



Der Rückblick auf die Juniorenabteilung ist sehr erfreulich und kann so zusammengefasst werden, dass wir den stärksten Zulauf der letzten Jahre verzeichnen durften. In nahezu allen Kategorien kommen Kinder und Jugendliche zu uns. Neben diesem Zulauf ist die sportliche Situation noch ausbaufähig. Aber beginnen wir mit den Kleinsten:

Momentan nehmen wir Kinder mit Jahrgang 2016 auf. Diese Jüngsten spielen bei den G-Junioren und wir konnten sogar trotz Corona an einigen wenigen Turnieren teilnehmen. Als Highlight sprang beim Hallenturnier in Würenlingen ein sehr schöner dritter Platz heraus. Seit Beginn des Jahres nehmen wir hier auch schon vereinzelt Jahrgang 2017 auf. Trainiert werden die kleinsten von Erian Haliti und Edonis Gjido-daj – beide selbst noch jung, aber sie machen das schon sehr routiniert!

Die nächstältere Kategorie sind die F-Junioren. Hier haben wir auch einige Turniere spielen können. Leider weniger als gewünscht, aber frei nach dem Motto besser wenig als gar nicht. Mittlerweile haben wir hier so viele Kinder, dass wir den Jahrgang 2013 seit der Frühjahrsaison in die E-Junioren aufgenommen haben. Hier wurden schon zwei Spiele absolviert, wie aber üblich, wenn man eine Alterskategorie raufgeht, zahlt man erst einmal Lehrgeld. Wichtig ist, dass auch eigene Tore geschossen werden und der Spass vorhanden ist. Dafür sorgen die Trainer Dani Sonderegger

UNSERE JUGEND – UNSERE ZUKUNFT

und Joel Riesen. Somit haben wir ab der Frühjahrsaison zwei E-Junioren Mannschaften. Die alten Hasen (Jahrgang 2011/2012) spielen hier sehr erfolgreich in der 2. Stärkeklasse. Dank der Trainer Marco Büchli und Bukirim Spahiu sind hier auch noch viele neue Spieler dazugekommen. Erfreulich ist bei dieser E-Junioren Mannschaft auch, dass hier doch einige junge Damen mitspielen. Ob es uns ggf. gelingt nach langer Zeit doch mal wieder ein Juniorinnen-Team aufzustellen, sehen wir dann im Sommer.

Ab den nächsten Klassen spielen wir, wie allseits bekannt, in einer Gruppierung mit dem FC Buchs. Die D-Junioren trainieren und spielen in Buchs – hier blicken wir gemeinsam auf drei Mannschaften. Diese haben in der Herbstsaison wohl etwas zu hochgespielt, so dass sie jetzt in der Frühlingsaison komplett neu angreifen können. Unser einziges wirkliches Sorgenkind stellen die C-Junioren da. Im letzten Sommer sah die Welt kurzfristig noch sehr erfreulich aus, aber dann meinte der Trainer, er müsse sich mit den Verantwortlichen des FC Buchs überwerfen und hat den Verein inkl. diverser Schlüsselspieler verlassen. Dieses hat die Mannschaft nicht gut verk-



Unternehmens- & Personalberatung

Antonino Crea

Managing Partner

VSP Personal AG ©

Amthausquai 21 | CH-4600 Olten

+41 58 680 88 42 | +41 79 202 23 23

a.crea@vsppersonal.com | www.vsppersonal.com

The spirit of work

UNSERE JUGEND – UNSERE ZUKUNFT

verkräftet und die beiden Trainier konnten das Ruder in punkto Spielkultur und Motivation nicht herumreissen. Es wurde regelmässig hoch verloren. Wo Schatten ist, ist auch Licht. Seit kurzem versuchen wir einen Neustart mit neuen Trainern. Erste kleine Fortschritte stellen sich ein, so dass wir fest glauben, die Saison hier zu Ende spielen zu können.

Zu guter Letzt bleibt dann noch das erfreulichste – die B-Junioren. In der Herbstsaison wurde zwar in der 3. Stärkeklasse begonnen – auch hier wurde etwas Lehrgeld bezahlt, da die Mannschaft eher jung ist. Dennoch sprang Platz 4 heraus. Zusätzlich gab es das Luxusproblem, dass der Kader mit 21 Spielern sehr gut besetzt war. Dadurch konnten nicht alle Spieler regelmässig spielen. Zusätzlich kamen immer mehr Spieler dazu, so dass zu Ende des Jahres der Kader auf 32 Spieler wuchs. Dieses liess uns dazu bewegen, die Frühjahrsrunde mit zwei B-Juniorenmannschaften anzugehen, die immer gemeinsam trainieren, aber getrennt spielen. Der Beginn der Frühlingsrunde ist sehr erfreulich – Zwei Siege, ein Unentschieden und nur eine Niederlage. Momentan können wir auf ca. 35 Spieler in zwei Mannschaften blicken – das lässt Raum für schöne Perspektiven ab Sommer, sofern es gelingt alle bei der Stange zu halten. Wir sind hier aber sehr optimistisch.

Was können wir als Fazit ziehen? Trotz coronabedingter Restriktionen konnten die Aussen-Spiele alle absolviert werden. Der Zulauf an Jugendlichen und Kindern ist mehr als erfreulich, weshalb wir diesen Trend weiter aufrechterhalten wollen. Dazu benötigen wir motivierte Trainer – haben wir (vielen Dank an euch für euren unermüdlichen Einsatz) – aber vielleicht auch in der Zukunft neue und wohl auch mehr Trainer. Sollte sich jemand berufen fühlen, möge er/sie sich doch gerne bei uns melden (**Tel.: 079 619 0670**).

Apropos Mithilfe: Wir werden am 12. Juni dieses Jahres ein G- und F-Turnier in Rohr durchführen. Zum Glück haben sich schon diverse Eltern gemeldet, so dass wir es seit langen einmal wieder schaffen, ein Turnier durchzuführen, da ja die letzten Hallenturniere alle ausfallen mussten. Diese Ausfälle sind auch dahingehend tragisch, da uns dadurch auch hohe Einnahmen entgangen sind, die uns fehlen. Somit unser Aufruf/Appel an diejenigen, welche schon immer einmal Sponsor sein wollten – ihr seid herzlich willkommen unsere Jugend zu unterstützen. Denn unsere Jugend ist unsere Zukunft und benötigt daher Ihre Unterstützung.



**EINWURF IM
MITTELFELD**



**ZWEIKAMPF IM
STRAFRAUM**



**DRIBBLING AN DER
AUSSENLINE**



**ANLAUF ZUM
ABSTOSS**

SENIOREN 30 PLUS – DIE KOOPERATION



Es ist bereits die zweite Saison, wo der HNK Adria Aarau zusammen mit dem FC Rohr in Form einer Vereinskoooperation eine Mannschaft für den Spielbetrieb bei den Senioren 30 Plus stellt. Leider endete die durchaus erfolgreiche Premieren-Saison coronabedingt auf einem zweiten Platz in der Winterpause, da der Aargauische Fussballverband den Spielbetrieb aufgrund von Coronaverordnungen abbrechen musste. In dieser Saison spielt die Mannschaft erneut vorne mit und belegt aktuell den dritten Tabellenplatz. Das gesteckte Ziel ist dabei um denn Aufstieg mitzuspielen.

Etwas Pech ereilte dagegen die Senioren 30 Plus im Pokalwettbewerb. Hier schaffte es das Team von Trainer Igor Brkic sogar zu überwintern und man traf im Viertelfinale auf den FC Klingnau. Dabei bediente sich der Gegner im Pokalspiel gleich mehrere Spieler aus der ersten Mannschaft, welche in der 2. Liga interregional am Spielbetrieb teilnimmt. Trotz spielerischer Überlegenheit der Klingnauer hielten die Rohrer in diesem „Pokalfight“ gut mit. Mit einem Pfostentreffer von Boris Wengert nach einem Kopfball hätten die „alten Herren“ den Ausgleich rund 5 Minuten vor Spielende sogar noch erzielen können. Dennoch endete die Partie nach einer hitzigen Schlussphase 3:1 für den FC Klingnau, weshalb die Mannschaft etwas unglücklich aus dem Pokal ausschied.

Immer am Ball



In der Region, mit der Region.
Mit Niederlassungen von Basel bis La Punt und von Genf bis zum Bodensee sind wir nah bei den Leuten und vertraut mit den örtlichen Gegebenheiten. So können wir für jedes Bauprojekt unsere 60-jährige Erfahrung als Gerüst-dienstleister ideal ausspielen und unser technisches Know-how und die Innovationskraft voll und ganz für unsere Kunden einsetzen.

www.rothgerueste.ch
An 20 Standorten für Sie da.

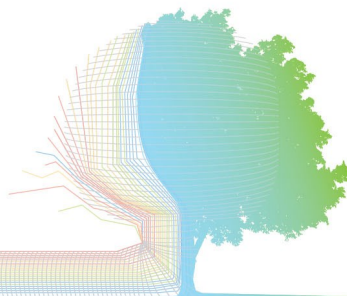
roth gerüste
wenn Schönes entsteht

Nutzen Sie unsere Erfahrung mit alternativen Energiequellen.

Planung/Engineering, Alternative Energie, Heizungstechnik, Lüftungstechnik, Sanitärtechnik, Reparaturdienst

Vorburger
HEIZUNG | SANITÄR

Kurt Vorburger AG
5032 Aarau Rohr
T 062 834 33 33
vorburgerag.ch





**Elektro Installationen
Starkstrom- und Schwachstrom
Solarstromanlagen
Telefon- und EDV-Anlagen**

**W+S Elektro AG · 5032 Aarau Rohr
062 834 60 60 · www.ws-ag.ch**

IMPRESSUM:

Herausgeber:	Fussballclub Rohr
Nächste Ausgabe:	August 2022
Redaktionsschluss:	01.04.2022
Auflage:	2.000 Exemplare
Redaktionsteam:	Carsten Thiele, Thomas Gude
Gestaltung:	Carsten Thiele
Adresse:	Fussballclub Rohr, Postfach 51, 5032 Aarau Rohr, Club-Nr. 1035
Kontakt:	sekretariat@fcrohr.ch
Internet:	www.fcrohr.ch